



**Zen als Weg zu Reife
oder
Wie halten wir „den Virus“
in Schach * ?**

4-Tage-Sesshin & Dharma-Vortrag mit

Genjo Marinello Osho

[aus Seattle, USA]

in der Nähe von Bonn

4.-8. Februar 2015

Mit dabei:

Christopher Seihan Mooney

[GyoShin, aus Birmingham, UK]

Anmeldung zu dem Retreat bitte bei:

Monika Winkelmann
m.winkelmann-schreiben.de
Tel.: 0049/(0)228/44 39 39

- **Dharma-Vortrag** **4. Februar 2015 (Mittwoch)** um 19:00 h
Es ist möglich, nur am Vortrag teilzunehmen.
Dafür bitten wir um eine Spende.

- **Sesshin** **4.–8. Februar 2015**
Beginn des Sesshins mit dem Vortrag am
Mittwoch; Dauer Donnerstag 7:00 h bis
Sonntag 13:00 h; Ankunft bitte nach
Möglichkeit Mittwochnachmittag

- **Ort (für beides)** **Hof Kuppen** (nahe bei Bonn/Köln; nächste
Bahnhof: Au/Sieg)

- **Übersetzung** **Übersetzung wird angeboten** für: den
Vortrag zu Beginn, Deine Fragen und
Antworten des Lehrers, die Belehrungen
während des Retreats und, falls nötig, auch
während der „privaten Unterredung“
(Dokusan). (Übersetzerin: Monika Jion)

■ **Genjo Marinello Oshos Schwerpunkt** als ein charismatischer Lehrer sind seine Vorträge, Artikel und Essays über **Erwachsenwerden und Reife** im weitesten Wortsinn. „Wie lange dauert der Reifeprozess und wie erkennt man ihn, wenn seine Blüte erreicht ist?“ Wie würde eine gesunde Familie, Gemeinschaft, eine Sangha, eine Gesellschaft, die Welt aussehen, wenn ihre Mitglieder, wenn die **Menschheit als Ganzes** den notwendigen nächsten Schritt machen würde, um aus der Adoleszenz heraus und hinein in die volle Reife zu treten? Wie genau äußert sich unreifes Verhalten (übertriebene Ängstlichkeit, Gier, Wut, Neid, Eifersucht ...), wie wird es angeheizt und warum wirkt es so ansteckend „wie ein Virus“? Den „verrückten Heizkessel“ in uns können wir uns bewusst machen und üben, diesen zu halten! Wie das geht, können wir durch den Vortrag und in diesem Sesshin erfahren und üben.

Bei unterschiedlichen Gelegenheiten erklärt Genjo Osho, warum er den **Ausdruck „Reife“ dem Wort „Erleuchtung“ vorzieht**. Und wie wir und er selber sich des eigenen mehr oder minder reifen Verhaltens bewusst werden und üben kann, mit größerer **Selbstakzeptanz**, mehr **Einsicht** und einem sich

** Council

■ Auch „Herz-Kreis“, „Zuhören-Kreis“, „Zen-Kreis-Gespräch“ genannt: Eine ritualisierte Form, sich in einer Gruppe mitzuteilen, die mit der Stille verbunden ist. Die Zeugnis-Ablegen-Retreats in Auschwitz, Ruanda und anderswo bieten „council“ als wesentlichen Bestandteil an, die „eigenen Worte zu leben“, gemäß den vier Richtlinien, die wir in der Gruppe sorgsam erläutern werden.



- **Genjo Marinello** ist Abt des Dai Bai Zan Cho Bo Zen Ji, einem Rinzaï-Zen-Kloster. Marinello hat im Japanischen Zen-Tempel Ryutaku-Ji trainiert und wurde 2008 zum Nachfolger in dieser Linie ernannt. Marinello ist außerdem ein lizenzierter Berater in „Mental Health“, stand als buddhistischer Pastor dem Monroe Correctional Complex zur Verfügung und gab Meditationskurse auch in anderen Gefängnissen.



■ **Kosten**

100 € p. Pers. bei weiter Anreise; alle anderen mögen einen Beitrag nach Selbsteinschätzung zwischen 150 € und 200 € leisten (oder darüber hinaus; ein möglicher Überschuss wird als Dana dem Lehrer gewährt)

■ **Anmeldung**

Bitte melde Dich formlos an unter: m.winkelman-schreiben.de oder rufe an: Tel.: 0049/(0)228/443939.

Du erhältst dann ein Anmeldeformular mit der Bitte um Zusendung und Überweisung der Kosten. Ca. 2 Wochen vor Beginn wird ein Rundbrief mit Detailinformationen versandt.

■ **Unterkunft**

Bitte mache diese Reservierung direkt bei Andreas/Hof-Kuppen (siehe Punkt „Veranstaltungsort“). Preise:

Mehrbettzimmer: 10 € p. Pers./Tag

Einzelzimmer: 25 € p. Pers./Tag

Zwei-Bett-Zimmer: 20 € p. Pers./Tag

Gartenhaus (zwei Betten): 20 € p. Pers./Tag

„Mobile home“ (Wohnwagen, ein Bett): 15 € p. Tag

Miete für Bettwäsche: 5 € für den gesamten Aufenthalt

■ **Mahlzeiten**

23 € p. Tag (Frühstück, Mittags-Menü, Tee/Kaffee, selbstgebackener Kuchen am Nachmittag, Abendessen)

■ **Meditationsraum inkl. andere Räumlichkeiten**

70 € p. Tag; die Unkosten werden auf die Anzahl der TeilnehmerInnen umgelegt

■ **Ankunft**

Bitte teile Andreas vom Hof Kuppen rechtzeitig mit, wenn Du an der Bahnstation „Au/Sieg“ abgeholt werden möchtest. Kosten: 5 € p. Fahrt (1,25 €, wenn das Auto ausgelastet ist)

In jedem Fall bitten wir Dich, am Mittwoch bis spätestens 17.00 h anzukommen. Ein leichtes Abendessen wird angeboten.

■ **Veranstaltungsort/Adresse**

Hof Kuppen- Seminarhaus für Meditation, Supervision und Beratung

Auf dem Kuppen 8

D-51570 Windeck-Halscheid

Germany

Tel.: 02292-911423

email@hof-kuppen.de

Links

- Chobo-ji, Seattle: <http://choboji.org>
- Birankai, Birmingham: <http://www.eimeikan.org.uk/intro.php>
- Hof-Kuppen: www.hof-kuppen.de
- www.zen-peacemakers-bonn.de
- m.winkelman-schreiben@web.de

Literatur

- Norman Fischer: Taking our Places – The Buddhist Path to truly Growing Up!
- Jack Zimmermann & Virginia Coyle: Der große Rat – Das Council – mit dem Herzen hören und sprechen, den Kreis erweitern

* Das vollständige Gedicht

Afrika-Reflexionen

Untersuchung des Unvorstellbaren

Wer verstümmelt, tötet, vergewaltigt und quält Andere?
Wer kann die Köpfe von Kindern gegen Ziegelsteinwände schlagen?
Der tropische Regen wäscht das Blut weg, aber nicht die Flecken.

In uns muss eine Bestie lauern, die von Angst und Hass genährt wird.
Wie kam sie dorthin?
War sie von Anfang dort drin?
Welchem Zweck dient sie?
Sichtbar oder unsichtbar leuchtet Mars hell über uns.

Wie ein schlafender Virus wartet die Bestie auf ihre Gelegenheit.
JEDER kann gewalttätig werden, wenn es ihn ergreift.

In einer Pandemie kann Völkermord wüten wie Feuer.
Das Feuer kann eine Nation, eine Region oder die ganze Welt entzünden.
Die 50.000 Toten von Murambi lügen nicht.

Wie halten wir das Virus in Schach?
Ruanda zeigt uns den Weg.

Als erstes lösche das Feuer.
Suche keine Rache.
Biete einen Weg der Heilung und Versöhnung an.
Studiere unsere Natur.
Verleugne nicht die Vergangenheit.
Verleugne nicht unser Potenzial zum Guten und Bösen.
Vor allem aber stärke Liebe und Verständnis.

Es gibt so Vieles, das wir nicht wissen können.
Wer sind wir wirklich?
Habichte, Tauben kreisen über tausend fruchtbaren Hügeln.
Aus dem Herzen sprechend wird offenbar: Es gibt keinen ANDEREN.

Shu Jo Mu Hen Sei Gan Do
Wir geloben, für alle Sorge zu tragen.

© Genjo Marinello 2014

öffnenden fürsorglichen Herzgeist („Heartmind“) anderen begegnen zu können.

Oshos Erfahrungen als Psychotherapeut und in den vergangenen drei Jahren auch als Zen-Peacemaker tragen sicherlich zu seinem weiten und tiefen Wissen und seine Einsicht in unser menschliches Potenzial – zum Guten wie zum Bösen – bei. Marinello hat an drei Zeugnis-Ablegen-Retreats mit den Zen-Meistern Bernie Glassman, Eve Marko und anderen gut ausgebildeten geistlichen Begleitern und Menschen aus aller Welt teilgenommen: zweimal in Auschwitz und einmal in Ruanda. Er möchte 2015 am Zeugnis-Ablegen-Retreat bei „Wounded Knee“, USA, teilnehmen.

Wir fühlen uns geehrt, dass wir auch Christopher Seihan Mooney, einen bekannten Aikido-Lehrer und Zen-Lehrer, der die Welt bereist, um vor allem junge Menschen in der Kunst des Aikido zu trainieren, bei uns haben werden.

Zen zu praktizieren und zu studieren, in diesem Fall „Rinzai-Zen“, hat sicherlich eine Menge anzubieten, um obenstehende Fragen zu beantworten. Mit diesem 4-Tage-Sesshin, das hoffentlich das erste in einer Serie von künftig jährlichen Sesshins sein wird, wird Osho einen starken Samen für unser aller Reifungsprozesse in Deutschland, in Europa pflanzen.

Das Sesshin schließt „persönliche Unterredungen“ (Dokusan), „Council“ ** (zuhören und sprechen aus dem Herzen) sowie Lehrvorträge ein.

Es ist uns eine große Ehre, Genjo Marinello Osho und seine Frau Carolyn Josen Stevens Sensei aus Seattle bei uns begrüßen zu dürfen!

Mit Gassho: Monika JiOn

■ Als erstes lösche das Feuer.
Suche keine Rache.
Biete einen Weg der Heilung und Versöhnung an.
Studiere unsere Natur.

Verleugne nicht die Vergangenheit.
Verleugne nicht unser Potenzial zum Guten und Bösen.

Vor allem aber stärke Liebe und Verständnis.

aus dem Gedicht:
„Afrika-Reflexionen:
Untersuchung des Unvorstellbaren“ von Genjo Marinello“